



Sondernewsletter

Migration

Sehr geehrte Geschäftspartner,

seit der Migration der Professional Partners Kunden der Consorsbank zu DAB BNP Paribas sind inzwischen 4 Wochen vergangen.

Über den Verlauf der Migration haben wir Sie Anfang November informiert. Dabei sind noch ein paar Themen offen gewesen. Über den Status berichten wir Ihnen heute:

1. Einstandskurse

In unserem letzten Newsletter haben wir Ihnen angekündigt, eine Lösung für die nicht vollständigen Einstandskurse zu suchen. Das Ergebnis ist leider, dass wir keine weiteren Einstandskurse automatisiert in unsere Systeme einspielen können. Damit Sie nachvollziehen können, wie und warum wir die Einstandskurse nur seit dem 01.01.2015 übernommen haben, und vor allem, was das für Sie bedeutet, stellen wir Ihnen unser Vorgehen dar.

Damit nach der Migration für die Kundendepots eine Performanceberechnung für 2017 möglich ist, musste die Transaktionshistorie von 2017 migriert werden. Bei der Analyse der Daten konnten wir sogar bis zum 01.01.2015 diese Transaktionshistorie einspielen, so dass eine korrekte Performanceberechnung pro Depot seit dem 01.01.2015 über die DAB Systeme gewährleistet ist.

Leider nicht möglich war die Übernahme des tatsächlichen Kaufkurses, wenn das Wertpapier vor dem 01.01.2015 angeschafft wurde, sodass man jetzt keine Übersicht hat, wie sich das Wertpapier seit Kaufdatum (wenn vor dem 01.01.2015 gekauft) entwickelt hat.

Fehler, die bei den Einstandsdaten noch behoben werden, sind folgende:

- Ein- und Ausbuchungen nach dem 01.01.2015 wurden mit einem Einstandskurs von „0“ € verbucht. Dieses wird wie üblich auf den Tageskurs der Einbuchung geändert, was im Laufe der Woche behoben sein wird. Schon korrigierte Einstandswerte werden durch diese Korrektur nicht verändert.
- Fremdwährungsfehler werden noch behoben.

Ihre Möglichkeit:

Eine Aufstellung der steuerlichen Anschaffungsdaten können Sie von uns erhalten. In dieser Übersicht ist das Anschaffungsdatum enthalten. Hier können Sie nach allen Transaktionen vor dem 01.01.2015 filtern, um die betroffenen Positionen zu finden.

Daraufhin entscheiden Sie, inwieweit die Einstandskurse, die vor dem 01.01.2015 relevant sind, eingepflegt werden. Diese Entscheidung ist notwendig, weil bei der Änderung von Einstandskursen kein Kaufdatum im System hinterlegt werden kann. Somit haben Sie zwar eine Gesamtperformance pro Wertpapier, aber es gibt Performancesprünge aufgrund des fehlenden Kaufdatums:

Beispiel (fiktive Kurse):

- Die Daimleraktie wurde am 14.02.2012 zu 45 € je Stück gekauft.
- Der Kurs am 02.01.2015 lag bei 70 €
- Der Kurs am 01.12.2017 liegt auch bei 70 €
- Ohne Änderung des Einstandskurses: Jahres-Performance: 0 %, die seit dem 01.01.2015 entsprechend korrekt wäre. Der Vorteil: Alle Daten sind seit dem 01.01.2015 korrekt.
- Mit Änderung des Einstandskurses: Performancesprung am 01.01.2015 von 45 € auf 70 €. Gesamtperformance 55 %. Vorteil: Auf den ersten Blick sind die Anschaffungsdaten ersichtlich. Die GuV seit Kaufdatum pro Wertpapier wäre dementsprechend richtig.

Die Anleitungen zur Pflege der Einstandskurse im B3-System und B3 Web Client finden Sie online in „Mein Info-Bereich“ unter: <https://b2b.dab-bank.de/Systeme-Tools/Systeme/B3/>

2. Ihr Postmanager:

- Bisher sind zwar alle Kundenbelege in den Postmanager eingespielt worden, es gibt aber derzeit noch das Problem, dass Sie als Intermediär die Kundenbelege teilweise nicht abrufen können.
- An der Behebung wird aktuell gearbeitet, voraussichtlich ist das Problem Ende der KW 50 behoben.

3. Zugangsdaten, PIN und Identifier

- Alle Zugangsdaten wurden bis zum 03.11.2017 versendet.
- Bei ca. 400 Kunden lag uns keine aktuelle Adresse vor. Diese Zugangsdaten kamen wieder zurück. In der Regel haben sich die Kunden bei uns direkt gemeldet und uns ihre aktuelle Adresse mitgeteilt.

4. PAM-Übersicht

- In PAM kam es in Einzelfällen zu einer Abweichung beim Kontosaldo zu B3. Dieses Problem wurde behoben.

5. Webinare

- Alle Webinare zu unseren Systemen sind online abrufbar:
<https://b2b.dab-bank.de/Veranstaltungen/DAB-Akademie/Webinare/Archiv.xhtml>

6. Folgende Fragen erreichen uns von unseren gemeinsamen Kunden

Ich möchte meinen Freistellungsauftrag ändern

- Für den Fall, dass unser gemeinsamer Kunde seinen Freistellungsauftrag für dieses Jahr noch ändern möchte, pflegen wir genau den Betrag in unsere Systeme, die der Kunde auf dem Formular angibt, ein. Der schon bei der Consorsbank verbrauchte Betrag ist dabei für uns irrelevant.
Beispiel: Der Kunde hat 100 € bei der Consorsbank verbraucht und stellt bei DAB BNP Paribas 400 € dann werden 400 € eingepflegt, somit hat der Kunde insgesamt über beide Banken 500 € freigestellt.
- Wenn die Summe der freigestellten Beträge den gesetzlichen Betrag übersteigt, werden zu wenig entrichtete Steuern nachbelastet
- Am Ende des Jahres werden die Steuern häuserübergreifend berechnet. Zum genauen Vorgehen werden wir noch informieren.

Ich habe keine Watchlist mehr, meine Finanzsoftware kann nicht mehr genutzt werden

- Da wir uns als DAB BNP Paribas auf die Betreuung von Finanzintermediären spezialisiert haben, gab es bisher keine Nachfrage nach Musterdepots oder Watchlisten wie auch keine nach der Nutzung externer Finanzsoftware wie zum Beispiel Starmoney oder Quicken.
- Beides bieten wir nicht an und planen auch derzeit nicht, an diesen Themen zu arbeiten.

Mobile App

- Die [Mobile App](#) dient ausschließlich dazu, einen Überblick über das Portfolio und die Liquidität zu geben. Orders und Überweisungen können noch nicht getätigt werden. Die App ist im Apple AppStore und auf Google play verfügbar. Weitere Funktionalitäten werden ausgebaut.

Mit freundlichen Grüßen

DAB BNP Paribas

Impressum

BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland Standort: Landsberger Str. 300, 80687 München • Sitz: Nürnberg, Amtsgericht Nürnberg HRB 31129 • Umsatzsteuer-Identnr.: DE 191528929 Sitz der Hauptniederlassung der BNP Paribas S.A.: 16, boulevard des Italiens, 75009 Paris, Frankreich • Registergericht: R.C.S. Paris 662 042 449 • Président du Conseil d'Administration (Präsident des Verwaltungsrates): Jean Lemierre • Directeur Général (Generaldirektor): Jean-Laurent Bonnafé • Aufsichtsbehörden: Europäische Zentralbank, Banque de France, Autorité des Marchés Financiers **Zuständige Aufsichtsbehörden:** [Europäische Zentralbank](#) [Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht](#) [Banque de France](#) [Autorité des Marchés Financiers](#)

Kontakt



Kundenbetreuung Tel: +49 89 / 8895-8085
Email: kundenbetreuungb2b@dab.com



Presse Tel: +49 89 / 50068-1692
Email: insa.grady@dab.com



Consulting Tel: +49 89 / 50068-1754
Email: infomanagement@dab.com



Helpdesk Tel: +49 89 / 50068-322
Email: helpdesk@dab.com



Veranstaltungen Tel: +49 89 / 50068-1727
Email: b2b-marketing@dab.com



Handel Tel. Aktien: +49 89 / 8895-8230
Tel. Fonds: +49 89 / 8895-8240
Email: ylhaendlerb2b@dab.com

[Newsletter abmelden](#)